

EU-Badegewässer • Feringasee

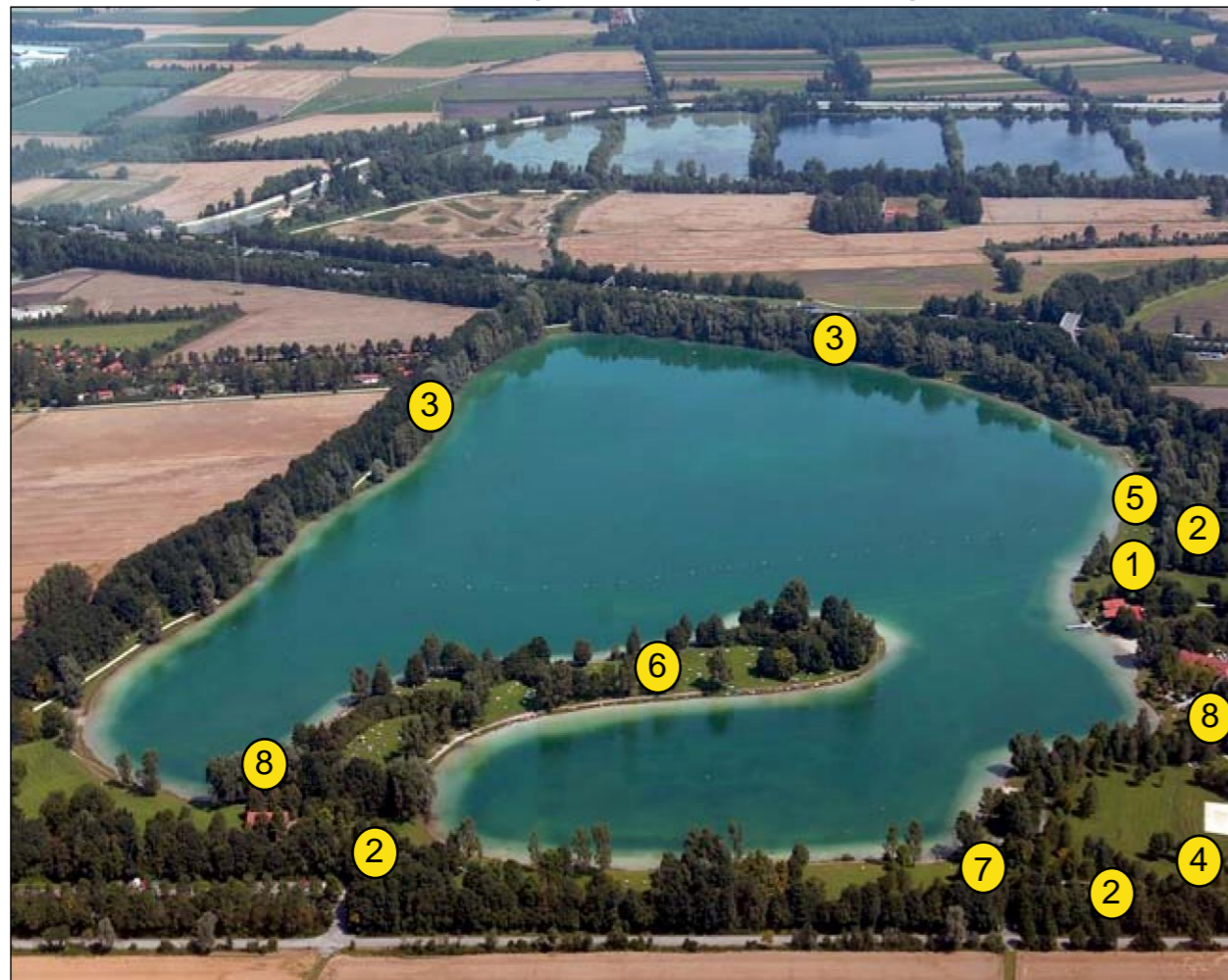


Landratsamt
München



Der See entstand in den Jahren 1974 bis 1976 durch Kiesentnahme für den Autobahnbau. Die Wasserfläche beträgt 32 ha, die Uferlänge 3000 Meter, die Wassertiefe bis zu 7 Meter.

Infrastruktur: ganzjährig bewirtschaftete Gaststätte, Toiletten, im Sommer vom Badebetrieb abgetrennter Surfbereich, FKK-Bereich auf Halbinsel, Volleyballfelder, Spielplätze, insgesamt 155.000 m² Liegefläche.



- ① Wasserwacht
- ② Toiletten
- ③ Vogelschutzgebiet
- ④ Beachvolleyball
- ⑤ Surfclub
- ⑥ FKK-Gebiet
- ⑦ Rollstuhlrampe zum See
- ⑧ Gastronomie

Rund um den See sind zahlreiche Rettungsrufsäulen vorhanden.

Badewasserwerte / Hinweisschilder

Die Badewasserwerte werden in der Regel alle 14 Tage überprüft – im Zeitraum vom 15. Mai bis 15. September – bei Bedarf auch häufiger, und sind unter der untenstehenden Webadresse aktuell abrufbar.

Bei nicht ausreichenden Badewasserwerten informieren wir unverzüglich über Internet und Hinweisschilder z.B. über Badeverbot, Abraten vom Baden.

EU-Einstufung der Badegewässerqualität

Die Einstufung erfolgt anhand der Badewasserwerte, die in den Jahren 2008 bis 2019 gemessen wurden.



Ausgezeichnete
Wasserqualität
für die Jahre 2008 bis 2019

Zeichenerklärung

★ ★ ★	ausgezeichnet
★ ★	gut
★	ausreichend
—	mangelhaft

Weitere Information

Internet: <http://www.landkreis-muenchen.de> (Rubrik: Badeseen)

Landratsamt München
Mariahilfplatz 17
81541 München

Tel.: 089-6221-1000 (öffentliches Gesundheitswesen)
Tel.: 089-6221-2517 (Geländebetreuung – Grünordnung)
E-Mail: poststelle@lra-m.bayern.de

